

IPE

- Handelsnamen:** Ipe (Brasilien, Paraguay)
Guayacan (Großbritannien)
Ebène verte (Frankreich)
Groenhart (Niederlande)
Bastard Lignum vitae (USA)
Arcwood (USA)
- Botanische Bezeichnung:** *Tabubia serratifolia* Nichols.
Tabebuia ipe Standl.
Tabebuia cassinioides DC.
Tabebuia guyacan Hemsl.
Tabebuia longiflora Standl.
Tecoma serratifolia G. Don.
Bignonia araliacea Cham.
Bignonia conspicua Rich.
Bignonia flavescens Vell.
Bignonia serratifolia Vahl.
(Familie: Bignoniaceae)
- Herkunftsnamen:** Poui vert, Yellow poui (Trinidad); Washiba (Brit.-Guayana); Madera negra (Ecuador); Pau d'Arco, Capitary, Carobeira, Tauary, Caixete (Brasilien); Lapacho (Argentinien); Roble amarillo, Coralibe, Alumbre, Arco, Canuguete (Kolumbien); Arahonie, Ebène jaune (Franz.-Guayana); Amata prieta (Mexiko); Wassilo (Surinam).
- Vorkommen:** In sämtlichen Staaten des nördlichen Südamerika, besonders in den Niederungen des Amazonasbeckens, in Brasilien, Kolumbien, Venezuela, Guayana und Trinidad.
- Charakter:** Ein bis zu 40 m hoher Baum mit Durchmesser von über 1 m, Schaft bis zu 20 m astfrei und gut geformt. Die Rinde ist grau, dünn, glatt und feinfaserig, innen rötlichbraun bei älteren Bäumen, dagegen bei jüngeren leicht cremefarbig. Splint und Kernholz deutlich abgesetzt. Der Splint ist schmal bis mittelbreit, grau bis rötlich. Kernholz hat erhebliche Farbschwankungen zwischen frischgrün und olivbraun, später braun bis schwarz nachdunkelnd. Durch hellere und dunklere Zonen wirkt das Holz streifig. Es hat meist ein öliges Aussehen. Ipe ist dem Greenheart (s. d.) sehr ähnlich, weist aber doch bedeutende Unterschiede auf. Die Poren sind fein, zerstreut und mit schwefelgelben Anfüllungen versehen. Das Holz ist sehr hart, sehr schwer, fest, dauerhaft, witterungsfest mit gutem Stehvermögen. Es lässt sich leicht trocknen, nur mäßig schwindend. (Schwindmaß etwa 13,2%). Zuwachszonen sind deutlich erkennbar. Von mittelfeiner Struktur. – Das Holz ist sehr schwer zu bearbeiten, lässt sich aber gut spalten. Neigt zum Splintern. Gut zu polieren. Gesägte Hirnflächen erscheinen gelb. Bei Verarbeitung von trockenem Holz stärkere, reizende Staubentwicklung. Das Sägemehl (Lapachol) gibt ein gelbes Mehl das lokal als Farbstoff benutzt wird. Es färbt das Wasser zunächst tiefrot und laugt erst nach einigen Waschungen wieder aus. Ipe ist termitenfest aber nicht resistent gegen Bohrmuscheln. Spezifisches Gewicht bei 15 % Feuchtigkeit 0,95 bis 1,50. Gewicht des frischen Rundholzes 1200 bis 1300 kg/cbm, des lufttrockenen Schnittholzes etwa 1000 bis 1100 kg/cbm.

IPE

Seite 2

Verwendung:

Im Innen- und Außenbau bei besonders starker Beanspruchung, für Brücken-Schiffs- und Wasserbau, Schwellen, Fahrzeugbau, Fußböden, Werkzeugstiele (ähnlich Hickory), Schreinerei und Zimmerei. Im großen und Ganzen die gleiche Verwendung wie Greenheart.

Handel:

Es wird als bebeiltes Kantholz geliefert. Lieferung nach Deutschland sind sehr gering.